

WIDNAU

19.09.2021

19.09.2021 11:06 Uhr

Club-Atmosphäre in Kuspis Atelier



Bild: zVg/mia

Auf Einladung des Kulturvereins Widnau gab die Vorarlbergerin Larissa Schwärzler mit ihrer Band La Risa erstmals ein Konzert im Rheintal. Die gemütliche Atmosphäre im Kuspis Atelier bot das passende Club-Ambiente. Sowohl die Musiker als auch die Konzertbesucher fühlten sich sofort wie im eigenen Wohnzimmer.

Das Quartett um Sängerin Larissa Schwärzler besteht aus Simon Oberleitner (Keyboard), David Ambrosch (Bass) und Konstantin Krätler-Horváth (Schlagzeug). *La Risa* bildet ihre eigene Musikrichtung, indem sie sowohl Pop, Soul als auch Jazz vereint. Letzte Jahr gewann die Sängerin den Vorarlberger Preis «*Sound@V Award*» in der Kategorie Weltmusik.



Bild: zVg/mia

Das Konzert begann mit älteren Kompositionen aus ihrem Debut-Album «Little Girl». Gefühlsvolle Melodien trafen auf verschiedene Tankwechsel, Improvisationen und Solo-Einlage, sei es auf Keyboard oder am Bass. Unverkennbar waren die verschiedensten Einflüsse aus Jazz, Pop, Blues und Soul.

Nach einer kurzen Pause präsentierte die Sängerin ihr neuestes Album «Of Worth». Die acht Songs geben Einblicke in den sehr persönlichen Selbstfindungsprozess der Sängerin nach einer Trennung. Die anfangs bedrückende Aussichtslosigkeit als auch scheinbare Wertlosigkeit mündet im Titelsong friedvoll in die Worte «I am of Worth» und lässt wohlwollend und zuversichtlich in eine offene Zukunft blicken. Mit der Zugabe liess Larissa Schwärzler schliesslich die Zuhörer in ihr nächstes Album Reinhören.



Bild: zVg/mia

Immer wieder betonte die Sängerin, wie wohl sie sich im Kuspis Atelier fühlt. «Es ist speziell in so einem intimen Ambiente zu spielen», sagt sie. Im Gegenteil zu grossen Konzertsälen könne man die Reaktionen des Publikums hautnah und grenzenlos spüren.

